



## Niederschrift

### über die Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/SA/05/2018) vom 15.11.2018

#### Anwesend:

##### Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

##### Vorsitzende/r

Frau Kerstin Thomsen

##### Mitglieder

Frau Heike Dziuba

Frau Kathrin Heintz

Frau Kristina Lodico

Herr Christian Lüken

Vertretung für Frau Christine Nebendahl

Frau Bettina Mainz

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Anja Rabe-Schollmeyer

##### von der Verwaltung

Frau Sabine Onasch

##### Gäste

Herr Stefan Hirt

Herr Dr. Franz Schütte

##### Protokollführer/in

Herr Jürgen Dräbing

#### Abwesend:

##### Mitglieder

Frau Christine Nebendahl

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 21:55 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Friedhofsweg 6a, Kinder- u.  
Jugendhaus (Mensa/EG)

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### **- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 06.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Internationaler Freiwilligendienst SCHÖN/BV/342/2018
7. Spielplatzkonzept, hier: inhaltliche Fragestellung SCHÖN/BV/343/2018
8. Partnerschaftsangelegenheiten - Sachstandsbericht
9. Weihnachtsmarkt 2018 SCHÖN/IV/346/2018
10. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der/Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um ... Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er/Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht beantragt.

#### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Ausschussvorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

### **Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Die Vorsitzende ruft die Einwohnerfragestunde auf, es erfolgen jedoch keine Wortmeldungen.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Sozialausschusses vom 06.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

Die Vorsitzende gibt die in der Sitzung vom 6.9.2018 in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

Der Sozialausschuss hat der Gemeindevertretung den Abschluss einer Erweiterung des Trägerschaftsvertrages mit der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Schönberg für die Kindertagesstätte Tausendfüßler empfohlen.

**TO-Punkt 6: Internationaler Freiwilligendienst  
Vorlage: SCHÖN/BV/342/2018**

Frau Thomsen fasst die Vorlage zusammen und bittet den Bürgermeister um ergänzende Informationen.

Der Bürgermeister führt aus, dass die Bereitstellung von Einsatzstellen für europäische Freiwillige eine gute Ergänzung des europäisch-partnerschaftlichen Engagements der Gemeinde wäre. Er beschreibt die Einsatzmöglichkeiten in der Kulturabteilung und im Kinder- und Jugendhaus. Die dortige FSJ-Stelle konnte aktuell mangels Bewerbern nicht besetzt werden.

Das Vorhaben wird von den Ausschussmitgliedern allgemein als sehr positiv bewertet. Es schließt sich eine Diskussion über die Unterbringung der Freiwilligen an, dabei herrscht Einigkeit, dass nach Möglichkeit über einen öffentlichen Aufruf eine Unterbringung bei Privatpersonen in Schönberg statt im DLRG Haus erfolgen soll. Außerdem sollen möglichst junge Menschen aus den Partnergemeinden der Gemeinde Schönberg vorrangig berücksichtigt werden.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, ab Sommer 2019 in Kooperation mit dem AFS e.V. zwei Stellen im europäischen Freiwilligendienst einzurichten und zwar je

eine in der Kulturabteilung und im Kinder- und Jugendhaus sowie die dafür notwendigen Mittel im Haushalt 2019 bereitzustellen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7:            Spielplatzkonzept, hier: inhaltliche Fragestellung**  
**Vorlage: SCHÖN/BV/343/2018**

Nach einer thematischen Einführung durch die Vorsitzende ergänzt der Bürgermeister die Ausführungen. Er macht deutlich, dass für die Auswahl eines Fachbüros eine konkrete Fragestellung als Arbeitsauftrag notwendig sei.

Herr Dräbing berichtet, dass bei der formulierten Fragestellung Intention sei, eine Kombination aus Fachbüro, gegebenenfalls Studierenden aus Fachbereichen die inhaltlich mit öffentlichen Spielflächen zu tun haben und von Kindern und Jugendlichen als Experten zu ermöglichen.

Ausschussmitglied Mertineit möchte die Beauftragung eines Fachbüros an die Voraussetzung knüpfen, dass dieses tatsächlich an der Basis arbeitet und zum Beispiel Beteiligungsaktionen mit Kindern und Jugendlichen moderiert.

Gemeindevertreter Lüken fragt nach den Kosten für die Konzepterstellung. Herr Dräbing erläutert, dass dies schwierig abschätzbar sei und deshalb auf der Grundlage der Fragestellung Angebote angefordert und so die Kosten konkretisiert werden sollen. Auf Nachfrage verneint der Bürgermeister den Einsatz der neuen Spielplatzkontrolleurin für die Erstellung des Konzeptes, diese sei mit der Überwachung des Spielplatzbestandes bei sieben Wochenarbeitsstunden voll ausgelastet.

In der anschließenden Diskussion wird betont, dass die Meinung der die Plätze nutzenden Kinder dringend in das Konzept einfließen und ernst genommen werden muss. Außerdem wird nochmals die Ersatznotwendigkeit für den wegfallenden Spielplatz an der Feuerwehr betont. Hier soll kurzfristig durch die Errichtung eines Spiel-Schiffes in der Fußgängerzone ein Signal gesetzt werden.

**Beschluss:**

Der Sozialausschuss beschließt die Frage- und Aufgabenstellung für die Erarbeitung eines Spielplatzkonzeptes entsprechend der Vorlage und beauftragt die Verwaltung, möglichst kurzfristig auf dieser Grundlage Angebote von geeigneten Fachbüros einzuholen. Die Gemeindevertretung wird gebeten, die für die Beauftragung notwendigen Mittel in den Haushalt 2019 einzustellen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8:            Partnerschaftsangelegenheiten - Sachstandsbericht**

Bürgermeister Kokocinski berichtet zur Situation der Partnerschaftsangelegenheiten. Die Partnerschaften mit den Gemeinden Haljala und Älvdalenn seien in der Vergangenheit intensiv gelebt worden, seit einigen Jahren ziehe sich jedoch die schwedische Partnergemeinde aufgrund finanzieller Probleme zurück. Die Partnerschaft mit der Gemeinde Eldrige in Iowa /USA existiere leider inzwischen nur noch auf dem Papier.

Tragende Säule der Partnerschaften mit Älvdalen und Haljala sei insbesondere die internationale Jugendbegegnung, die seit drei Jahren als trilateraler Austausch funktioniere. In diesem Jahr sollte diese Begegnung in Älvdalen stattfinden, wurde von dort jedoch leider abgesagt, da Erasmus+ Mittel der Europäischen Union wider Erwarten nicht bewilligt wurden. Er schlägt vor, diese trilaterale Jugendbegegnung im nächsten Jahr in Schönberg durchzuführen, wenn der schwedische Partner nicht nach Älvdalen einladen kann.

Der Bürgermeister berichtet außerdem, dass der Bürgermeister der Gemeinde Haljala/Estland, Herr Leo Adel, die Einladung zum Besuch des Schönberger Weihnachtsmarktes angenommen habe. Von dort kämen außerdem einige Aussteller mit landestypischen Produkten. Er wolle diesen Besuch nutzen, um Perspektiven für die Partnerschaftsarbeit und insbesondere die Weiterführung der internationalen Jugendbegegnung zu besprechen.

Es herrscht allgemein die Auffassung, dass versucht werden solle die Partnerschaft mit Älvdalen zu erhalten und neu zu beleben.

**TO-Punkt 9:           Weihnachtsmarkt 2018**  
**Vorlage: SCHÖN/IV/346/2018**

Bürgermeister Kokocinski berichtet über die aktuellen Entwicklungen zum Weihnachtsmarkt und stellt das veränderte Konzept vor. Insbesondere geht er auf die Probleme der Vergangenheit ein und erläutert die hygienerechtlichen Voraussetzungen für einen solchen Markt. Hier sei mit mobilen Waschzentren für die nichtkommerziellen Standanbieter eine Lösung gefunden worden, so dass der Weihnachtsmarkt weiterhin in einer attraktiven Form auf dem Marktplatz durchgeführt werden könne.

Die Leiterin der Kulturabteilung, Frau Thiel, ergänzt die Ausführungen des Bürgermeisters und stellt das Programm für die beiden Veranstaltungstage vor. Sie berichtet, dass in diesem Jahr mehr Stände als letztes Jahr angeboten würden. Das Interesse von Anbietern sei so groß, dass die vorhandenen Hütten nicht ausreichen würden. Diesem Problem müsse man sich aus ihrer Sicht im nächsten Jahr rechtzeitig widmen.

Der Bürgermeister informiert, dass es auf dem Weihnachtsmarkt einen Stand der Kulturabteilung geben werde, in der rechtzeitig zur Weihnachtszeit ein Ticket Vorverkauf zum Programm Schönberg kulturell 2019 stattfinden könne. Für die Ersatzbeschaffung von Buden wolle er Mittel in den Haushaltsplanentwurf 2019 einstellen.

Die Ausschussmitglieder drücken allgemein ihre Freude darüber aus, dass der Weihnachtsmarkt weiter auf dem Markt mit einem sehr ansprechenden Programm stattfinden könne.

**TO-Punkt 10:        Bekanntgaben und Anfragen**

Bürgermeister Kokocinski berichtet, dass aufgrund der bisher in nur sehr geringer Zahl eingegangenen Bewerbungen für den Kulturbeirat, die Frist bis Ende November 2018 verlängert wurde

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt die Vorsitzende um 20:11 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil.

		gesehen:	gesehen:
Kerstin Thomsen	Jürgen Dräbing	Peter Kokocinski	Sönke Körber
- Ausschussvorsitzende -	- Protokollführer -	- Bürgermeister -	- Amtsdirektor